

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

Heidelberg, Universitätsbibliothek, Cpg 341, Bl. 249^{ra}–258^{va}

Die Transkription wurde zunächst anhand des von Ulrich Müller (1971) veröffentlichten Faksimiles erstellt und ist später gegen die digitalen Farbfaksimiles verglichen worden. Verglichen wurde auch Gierachs (1925) Abdruck seiner Transkription: Abweichend von ihr wurden durchgehend Majuskeln an den Versanfängen gesetzt, wie das in der Regel auch in der Handschrift selbst der Fall ist. Auf die Wiedergabe der feinen Striche über dem *i* wurde abweichend von Gierach verzichtet, im übrigen sind seine Transkriptionsprinzipien (Gierach 1925, 87f.) für die folgende Transkription maßgebend gewesen.

Vor jedem Vers steht die Verszählung der ATB-Ausgabe, am rechten Rand die Verszählung des Abdrucks von B^a durch Gierach.

Zur Beschreibung der Handschrift vgl. die ATB-Ausgabe (17. Auflage), S. XVIII-XV..

Ditz ift der arme heinrich		249 ^{ra}
Got mach vnf im gelich		
1	Ein Ritter fo geleret was	1
2	Daz er an den bvchen las	
3	Was er dar an gefchriben vant	
4	Der was hartman genant	
5	Vñ was ein dinsteman von owe	5
6	Der nam im eine fchowe	
7	An einem iefflichen bvche	
8	Dar an begond er fvche	
9	Ob er icht des vunde	
10	Da mit er fwere ftvnde	10
11	Senfter mochte machen	
12	Mit fo geweren fachen	
13	Daz zu gotes eren tóchte	
14	Da mit er fích möchte	
15	Gelieben den levten	15
16	Hie beginnet er vnf devten	
17	Ein rede die er gefchriben vant	
18	Dar vmbe hat er fích genant	
19	Daz er finer arebeit	
20	Die er an ditz bvch hat geleit	20
21	Ane lon icht belibe	
22	Swer iz nach finem libe	249 ^{rb}
23	Höre fagen oder lefe	
24	Daz er bitende wefe	
25	Der fele heiles hin zv gote	25
26	Er gicht er fei fin felbes bote	
27	Vñ löse fích felber da mite	
28	Swer vor des andern fvnde bite	
29	H Er las vns dicz mere	
30	Wie daz ein herre were	30
31	Zv fwaben gefezzen	

32	An dem was niht vergezzen		
33	Aller der tvgent		
34	Der ein Ritter in finer ivgent		
35	Zv ganzem lobe haben fol	35	
36	Man sprach niman alfo wol		
37	In allen den richen		
38	Er hatte werlichen		
39	Gebvrt vñ wifheit		
40	Sin tvgent die was vil breit	40	
41	Swie gantz fin habe were		
42	So was fin bvrt vñwandelb ^{se}		
43	Andern vurfte gelich		
44	Er was vñnahe alfo rich		
45	Der gebvrt vñ des gvtes	45	
46	alle der eren vñ des mvtes		
47	S In name der was erkēnelich		
48	Er was geheizen heinrich		
49	Vñ was · von owe geborn		
50	Sin h ^{se} ze daz hatte im v ^{sworn}	50	
51	Valfch vñ alle dorpheit ¹		
52	Vil wol behielt er den eit		
53	Stet biz an fin ende		
54	An alle miffewende ²		
55	Stvnt fin gebvrt vñ fin leben	55	
56	Im was der rechter wunfch gegebē		
57	Die werltlichen eren		
58	konde er wol gemeren		
59	Mit mancher hande tvgent		
60	Er was ein blvme der ivgent	60	
61	Der werlde vrevde ein fpigel glas		249 ^{va}
62	Steter trewe ein adamas		
63	Er was milde des gvtes		
64	Ein lewe fines mvtes		
65	Ein fchilt finer mage	65	
66	Der milde ein geliche wage		
67	Ime wart vber noch gebraft		
68	Er trvck die erbeit alle ein laft		
69	Die ere vber rvcke		
70	Er was des rates brvcke	70	
71	Vñ fanch fo wol von minnen		
72	alfvft chonde er gewinnen		
73	Der werlde lob · vñ iren pris		
74	Er was fchone · ivnc · hvbfch · vñ wis		
75	D O der h ^{re} heinrich	75	
76	alfvs geniete fich		
77	Eren vñ gvtes		
78	Vñ vroliches mvtes		
78a	Vñ in der werde lebete		

¹ 51 *Marginalglosse* · i · r^oticial.

² 54 *Interlinearglosse* · i · dvbio.

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

78b	In dirre fvze fwebete	80	
79	In der werltlicher wunne		
80	Er was vber allez fin kvnne		
81	Gehoet vñ geeret		
82	Daz wart im fchire vkeret		
83	Er wart vil gachs geneiget	85	
84	An im fo wart erzeiget		
85	Alfe an abfalone		
86	Der die vppige chrone		
87	Vñ ovch der werlde fvze		
88	Gezvckete vnder die vûze	90	
89/117	Von finer hōften werdikeit		
118	An ein fmeliches leit		
91	DAz fpricht an einer ftat da		
92	Media vita		
93	In morte fvmus	95	
94	Daz bedevtet vnf alfv		
95	Daz wir in dem tode fweben		
96	So wir allerbeft wenen leben		
97	Dirre werlde vefte		
98	Stete vnde befte	100	
99	Die aller hōfte mancraft		249 ^{vb}
100	Die ftet ane meifterfchaft		
101	Das mvg wir an der kerzen fehen		
102	Ein warez bilde gefchen		
103	Daz fi zv einer afchen wirt	105	
104	Vor vnf do fi liecht birt		
105	Wir fin von broden fachen		
106	Wartet wie vnferz lachen		
107	Mit weinen er lifchet		
108	Vnfer honic ift gemifchet	110	
109	Mit bitter galle		
110	Vnfer blvme die mvz valle		
111	So wir aller befte wenen fin		
112	Daz wirt an dem h ^s ren heinriche fchin		
113	Do er in finer holten werde	115	
114	Lebete vf dirre erde		
119	Do begreif in die miffelfvcht		
120	Do man des waren gotes zvcht		
121	Sach an finem libe		
122	Manne vñ wibe	120	
123	Wart er wider zeme		
124	Warta wie geneme		
125	Er /e/ der werlde were		
126	Er wart ir alfe vnmere		
127	Daz man in vil vngerne fach	125	
128	Als ovch yobe gefchach		
129	Dem edelen vñ dem richen		
130	Der alfo iemerlichen		
132	In finem beften heile		
131	Dem mifte wart zv teile	130	

139	Daz leit yob der gvte		
140	Mit gedvldeclichem m̄vte		
141	Waz im zv lidene gefchach		
142	Dvrch der fele gemach		
143	Den fichtvm v̄n die fmacheit	135	
144	Die yob von den levten leit		
145	Des lobete er got v̄n vrewete fich		
146	Do tet der arme heinrich		
147	Leider nirgen alfo		
148	Er wart trvrick v̄n vnvro	140	
152	Sin honic wart zv gallen		250 ^{ra}
151	Sin blvme mvfte vallen		
126a	Zv hev wart im fin grvnez gras		
126b	Der /e/ der werlde vre ³ vevre was		
149	Sin fwebende vrovde im ver fanc	145	
150	Sin fwimmendez h ^s ze daz ertranc		
155	Ein trvbes wolken dicke		
156	be dackte finer fvnnen blicke		
153	Ein fwinde bitter donerflac		
154	Der brach im finen mittentac	150	
156a	Sin morgen fterne der erlafch		
156b	Vngerne dvlte er daz		
157	V̄n fchemte fich vil fere		
158	Daz er fo groze ere		
159	Hinder im mvfte lazen	155	
160	Ver vlvchet v̄n ver wazen		
161	Wart vil dicke der tac		
162	Da fine gebvrt ane lac		
163	Ein wenic vrewete er fich doch		
164	Von einem trofte dennoch	160	
165	Daz im dicke was gefeit		
166	Daz die felbe ficheit		
167	Were vil mifflich		
168	V̄n etfliche geniflich		
170	Do wart fin mvt v̄n fin acht	165	
169	Harte manicher flacht		
171	V̄n dachte daz er were		
172	Vil lichte genefebere		
173	Do vur er alfo drate		
174	Nach der erzete rate	170	
175	Gegen mvnbafilire		
176	Da vant er alfo fchire		
177	Leider niht wan den vntroft		
178	Daz er nimmer wurde erloft		
179	Daz horte er vil vngerne	175	
180	V̄n vur gegen falerne		
180a	Da hiez er vragen zehant		
183	Nach den beften meiftern di mā vāt		
185	Der fait im da ein mere		

³ 126b vre *unterpungiert*.

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

186	Er were geneſebere	180	
187	Vñ were doch imm ^s vngeneſen		250 ^{tb}
188	Meiſter wie mac daz gewefen		
205	Sprach der arme heinrich		
206	War vmbe vntroſt ir mich		
190	bin ich geneſlich	185	
190	Sehet fo geneſe ich		
191	Mir en wirt niht vor geleit		
192	An gvte noch arebeit		
193	Ich entrewe iz wol vol bringē		
193a	An deheiner ſlachte dingen	190	
209	Irn wolt denne ewer recht brechē		
210	Vñ wolt an mir ver ſprechen		
211	Beide min filber vñ min golt		
212	Ich mach evch mir alfo holt		
213	Daz ir mich harte gerne nert	195	
214	Mir were der wille vnbewert		
215	Sprach der meiſter aber do		
216	Were der arzedie fo		
217	Daz man ſi veile fvnde		
218	Oder daz man ſi konde	200	
219	Mit ichte erwerben		
220	Ichn liez evch niht v̇ terben		
221	Des mac leider nicht geſin		
222	Des mvz evch ſin die helfe min		
223	Ane mine ſchvlde v̇fait	205	
224	Ir foldet haben eine mait		
225	Vollen vriebere		
226	Die in dem willen were		
227	Daz ſi den tot gerne lide		
450	Daz man ſi zwifchē irē brv̇tē fnite	210	
228	Nv iſt iz niht der werlde ſite		
229	Daz deheine daz dvrch evch tv		
230	Dane horet anders niht zv		
231	Wan der reinen meide h ^s zen blvt		
232	Daz were vor ewer fvcht gvt	215	
233	DO ſprach der arme heinrich		
234	Daz were gar vnmvgelich		
235	Daz ieman den er wurbe		
236	Der gerne vor in ſtvrbe		
236a	Vñ gar ver tvrbe	220	
204	Got der fol der arzet wefen		250 ^{va}
203	Oder ich bin immer vngeneſen		
237	Alſvs wart im ſin troſt benvm̄		
238	Dar vmbe er dar was bekoim̄		
239	Do en hatte er zv der ſelben vrift	225	
240	Zv ſines libes genift		
241	Gegen in gedinges niht mer		
242	Sin bitter herze wart fo fer		
243	Vñ ovch ſin iam̄er alfo groz		
244	Daz in der zit vil gar ver droz	230	

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

245	Daz er icht lenger folde leben		
246	er vur heim vñ begonde v̇geben		
247	Allez fin varende gvt		
248	Rechte alfe in fin felbez mvt		
249	Vñ wifer rat gelerte	235	
250	So er iz aller beft kerte		
251	Er machte befcheidenliche		
252	Sine armen vrvnt riche		
253	Vñ beriet ovch vremde armen		
254	Daz fich got liez erbarmen	240	
255	Genediclichen vber der fele heil		
256	Den cloftern gab er daz beſte teil		
256a	Sinen libeften vrevnden ze hant		
256b	Den bevalch er bvrge vñ lāt		
257	Alfvs tet er fich abe	245	
258	aller finer varnden habe		
260	Vñ vloch zv hant die levte		
259	Verre vf ein wilde gerevte		
260a	Do er fich von den levten zoch		
260b	Vñ verre in einen walt gevloch	250	
267	Der daz felbe gerevte		
268	In dem wilden walde bwete		
269	Daz waz ein vrier bovman		
270	Der vil felden ie gewan		
271	Ie dehein vngemach	255	
272	Daz andern gebovren gefchach		
273	Die wirs geherret waren		
274	So fi des niht verbaren		
275	Si geben ſchoz vñ ovch die bete		
276	Waz dirre bovman gerne tete	260	
277	Daz nam fin h ^s re vor gvt		250 ^{vb}
278	Wan er in allez vber trvt		
279	Daz er deheine arebeit		
280	Von vremedem gewalde nie geleit		
281	Des en waz in den richen	265	
282	Vnder allen finen gelichen		
283	Dehein bovman alfo rich		
284	Zv dem zoch fich der arme heirich		
285	Swaz er im vor hatte v̇ſpart		
286	Wie wol im daz v̇golden wart	270	
295	Got hatte dem meyer gegeben		
296	In allen wis ein reinez leben		
297	Er hatte wol einen erbeiten lip		
298	Vñ ein wol verbendez wip		
299	Dar zv hatte er ſchone kint	275	
300	Die gar des mannes vrevde ſint		
302	Vnder den zoch er eine mait		
301	Alf vnf ditz bvch hat gefait		
303	Wol von zwelf iaren		
304	Si chonde wol gebaren	280	
305	So rechte gvtlichen		

306	Si wolde nie niht wichen		
307	Von irem herren einen vutz		
308	Vmbe sine hvlde vñ finen grvz		
309	Diente fi im alle wege	285	
310	Mit irre gvtlichen phlege		
315	Die anden hatten den gefin		
316	Daz fi zv rechter maze in		
317	Wol gemiden konden		
318	So vloch fi zv allen ftvnden	290	
319	Zv im vñ nirgen anderfwar		
320	Si waz fin kvrzewile gar		
311	Vñ waz ovch fo geneme		
312	Daz fi wol zeme		
313	Zv kinde einem riche	295	
314	Mit fchoner wetliche		
321	So hatte fi ir gemvte		
322	Mit reiner kindes gôte		
323	An iren fichen herren gewant		
324	Daz man fi felten irgen vant	300	
325	Dan zv finen vuzen		251 ^{ra}
326	Mit fvzer vnmvzen		
327	Wonte fi irme h ^s ren bi		
328	Dar zv liebete er fi		
329	Swa mite fo er mochte	305	
330	Daz der meide tochte		
331	Zv irem kintlichen fpil		
332	Des gewan er ir vil		
335	Er kovfte ir was man veiles vant		
336	Gvrtel vñ harbant	310	
337	Spigel vñ vingerlin		
338	Daz kinden liep folde fin		
339	Mit dinfte brachte fi iz an die vart		
340	Daz er ir alfo holt wart		
341	Daz er fi niht wan gemale hiez	315	
342	O we wie felden in do liez		
343	Die gvte mait alleine		
344	Er davchte fi vil reine		
345	Swie fere aber iz ir riete		
346	Dife kintliche miete	320	
347	So qvam ir doch aller meift		
348	Von gotes gabe ein fvzer geift		
349	ir dinft wart alfo gvtlich		
350	Do der arme heinrich		
351	Drev iar daz entwelte	325	
352	Got vil fere qvelte		
353	Mit grozen feren finen lip		
354	Eines tages faz der meyer vñ fin wip		
355	Vñ ir tochter die mait		
356	Alfe vns diz bvch hat gefait	330	
357	Da bi an einer mvzecheit		
358	Vñ weinten ires herren leit		

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

359	Daz claiten fi daz tet in not		
360	Si vorchten daz ires h ^s ren tot		
361	Sere begonde fi letzen	335	
362	Vñ ovch vil lichte entfetzen		
363	Von allem irem gyte		
364	Vñ daz ovch von herteren mvte		
365	Wurde ein ander herre		
366	Si claiten also fere	340	
367	Daz der selbe bovman		251 ^{rb}
368	Sinen herren vragten began		
369	Er sprach vil liber herre min		
370	Mocht iz mit ewern hvlden fin		
371	So vragte ich evch vil gerne	345	
372	So vil fo zv Salerne		
373	Von arzedie meifter ift		
374	Daz evh ir deheines list		
375	Zu vwerme gefvnde		
376	Nie niht gehelfen konde	350	
377	Lieber herre des wüderet mich		
378	Do holte der arme heinrich		
379	Einen tiefen fvnfz von herzen		
380	Den iemerlichen fmerzen		
380a	Den wilte er mit den ovgen	355	
380b	Er sprach vrevnt daz ift ane lovgē		
383	Daz ich difen fchentlichen fpot		
384	habe ver dienet vmbe got		
385	Dv weift wol daz hie bevor		
386	ftvnt vil offen min tor	360	
387	Mit mancher hande wunne		
388	Ezn hatte vnder minem kvnne		
389	Sinen willen nieman baz dan ich		
390	Daz waz harte vmmvgelich		
391	Minen willen hat ich mit v ^e wē gar	365	
392	Io nam ich des vil cleine war		
393	Der mir ditz wnfchliches leben		
394	Von finen genaden hat gegebē		
395	Do mir min hof all offen ftvnt		
396	Alfe aller werlde toren tvnt	370	
397	Den da retet ir tvm̄er mvt		
398	Daz fi ere vñ gvt		
399	Wider got wollen han		
400	Also betrovch mich min tvm̄ ^s wan		
405	Do des den hohen got ver droz	375	
406	Der felden pforten er mir befloz		
407	Dane kvme ich leider nimer hin		
408	Daz verlos mir min tvm̄er fin		
409	Nv hat got rache an mich geleit		
410	Die fmelichen fiecheit	380	
411	Die nie man mac erlofen		251 ^{va}
412	Nv ver fmahe ich den bofen		
413	Die vrumen gern min niht		

414	Wie kranc er ift der mich gefiht	
415	Des bofer mvz ich dannoch fin	385
416/418	Alreft nv lefeftu werden fchin	
419	Die grozen trevwe die dv haft	
420	Daz dv mich fiechen bi dir laft	
421	Wie wenic dv mich vlevheft	
422	Wie lvtzel dv mich fchevheft	390
423	Wie gerne daz ich fi bi dir	
424	Wie vil dines dinges stet an mir	
425	So vber fechtv doch wol minen tot	
426	Wes vnwerde vñ wes not	
427	Wart zvr werlde grozer mere	395
428	Hie vor was ich din herre	
429	Din dvrftige fo bin ich nv	
430	Vil liber vrevnt nv kovfes dv	
431	Min gemale vñ din wip	
432	An mir den ewigen lip	400
433	Daz dv mich fichen bi dir laft	
434	Des dv mich gevraget haft	
435	Daz fag ich dir vil gerne	
436	Ich enkonde zv Salerne	
437	Einen meifter nirgen vinden	405
438	Der fich min vnderwinden	
439	Torfte oder wolde	
440	Mit der geniift der ich folde	
441	An miner fvche genesen	
442	Daz mvz ein fvlche fache wesen	410
443	Daz fie ind ^s werlde dehein man	
444	Mit keiner habe er werben kan	
445	Mir wart anders niht gefait	
446	ich folde haben eine mait	
447	Die in dem willen were	415
448	Daz fi niht verbere	
449	Daz fi den tot gerne lite	
450	Daz man fi zwifchen iren brvften fnite	
453	Nv were daz vnmvgelich	
454	Daz immer deheine dvrch mich	420
455	Gerne lide den tot	251 ^{vb}
456	Des mvz ich dife fchemeliche not	
457	Tragen biz an min ende	
458	Daz mir got fchire gefende	
459	D az er fime mayer hatte gefait	425
460	Daz hort ir tochter die mait	
461	Do hatte die vil fvze	
462	Ires fichen herren fvze	
463	Sten vf irme fchoze	
464	Waz mochte fich genoze	430
465	Zv irem kintlichem gemvte	
466	Wen aller engele gvte	
467	Dife rede merkete fie gar	
468	Vñ nam ir in irem herzen war	

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

469	Daz sie iz vz irem herzen nie gelie	435	
470	biz si des nachtes slafen gie		
471	Zv ired vaters vûzen do si lac		
472	Vñ zv irre mvter alfe sie pflac		
473	Do si beide fliefen		
474	Manchen svnfz tiefen	440	
475	Holte si von herzen		
476	Den iemerlichen smerzen		
476a	Wiste sie mit den ovgen		
476b	Daz waz ane lovgen		
477	Ir iamer daz wart also groz	445	
478	Daz ir der ovgen regen vloz		
479	Vf der slafenden vuzen		
480	Do er wachten die svzen		
481	Do si der trene entftvnden		
482	Vragen si begonden	450	
483	Waz ir geschehen were		
484	Oder welcher hande svwere		
485	Sie also tovge clagete		
486	Owe wie vngerne si iz fagete		
487	Wan daz ir der vater tet	455	
488	beide mit trewe vñ mit bet		
489	Daz si iz in mvfte sagen		
490	Si sprach ir mochtet wol mit mir clagē		
491	Was kan vns gewerren mere		
492	Wen vmb vnfern herren	460	
494	Svl wir den verkifen		252 ^{ra}
493	Vñ ouch mit im verlifen		
495	Beide gvt vnd ere		
496	Io gewinne wir nimm ^s mere		
497	Deheinen herren also gvt	465	
498	Der vns tv daz er vns tvt		
499	Si sprachen tochter dv haft war		
500	Nv en ist vnf niht als vmb ein har		
501	Vnfer weinen vñ vnfer clage		
502	Liebez kint da von gedage	470	
503	Iz ist vnf alfe leit alfe dir		
504	Leider nv enkvne wir		
505	Im zv ftaten niht kvmen		
506	Got der hat in vns benvmen		
507	Hette iz anders ieman getan	475	
508	Der mvfte vnfern vlvch han		
509	Da mite wart si gefweiget do		
510	Die nacht beleip si vnvro		
511	Biz anden andern tack		
512	Swez aber ieman phlack	480	
513	So qvam iz ir vz dem h ^s zen nie		
514	Biz daz si aber slafen gie		
515	Des nahtes nach gewonheit		
518	Si hatte ir aber ein bat bereit		
519	Mit weinenden ovgen	485	

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

520	Si trvc also tovgen		
521	Neheft irme gem̄te		
522	Die alberften ḡvte		
523	Die ie dehein man ie v̄nam		
524	Wa getet ie kint alsam	490	
525	Wan si sich gar des erwack		
526	Ge lebete si den anderen tack		
527	Daz si fanzvphant ir leben		
528	Vor iren herren wolde geben		
529	UOn dem gedinge wart sie do	495	
530	Ringes mvtes v̄n vro		
531	V̄n hatte deheine fwere me		
532	Wan eine clage die tet ir we		
532a	Iz waz ir grozfte forge		
532b	Wan siz an dem morgen	500	
533	Irme herren fagete		252 ^{tb}
534	Si vorchte daz er v̄zagete		
535	So si iz in allen tete kvnt		
536	Daz si an der selben stvnt		
537	Der state niht en vunde	505	
538	Des wart an der stvnde		
539	Also groz ir vngehabe		
540	Daz ir mvter dar abe		
541	V̄n ir vater wart er wacht		
542	Alse an der vordern naht	510	
543	Si richten sich vf zv ir		
544	Si sprachen se was wirret dir		
545	Dv bist vil alwere		
546	Daz dv dir so mancher fwere		
547	In din clage halt genvmen	515	
548	Der nieman mac zv ende kv̄n		
549	War vmbe lezeftv vnf niht flafen		
550	Svft begonden si die mait strafen		
551	Waz ir die rede tochte		
552	Die nieman en mochte	520	
553	Ir wenden noch gebvzen		
554	Svft wanten sie die svzen		
555	Haben gefweiget an der stvnt		
556	Ir wille was in vil vnkvt		
557	Des antworte in die schone mait	525	
558	Alse vnf min herre hat gefait		
559	Den trawe ich harte wol ernern		
560	Irn wollet mir iz danne wern		
562	Ich bin ein mait v̄n han den mvt		
561	Zv finer arzedie bin ich gvt	530	
563	Er ich in lize verterben		
564	Ich wolde /e/ vor in sterben		
565	Von dem gedanken wurden do		
566	beide trvric vnde vnvro		
567	Ir mvter v̄n ir vater	535	
568	Sin tochter die bat er		

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

569	Daz sie die rede lieze		
570	Vn̄ irem herren daz gehieze		
571	Daz sie geleiften mochte		
572	Wan ir diz niht entochte	540	
573	Er sprach tochter dv bist ein kint		252 ^{va}
574	Die rewe dine die fint		
575	Zv groz an difen dingen		
576	Dvne macht fin niht vol bringē		
577	Der tot en ist so senfte niht	545	
578	Alf dir din tvmmer wan v̄giht		
579	Swen iz kvmet an die vrift		
580	Daz fin niht lenger rat ist		
581	Dvnen mvzelt er sterben		
582	Mochtest dv dan erwerben	550	
583	Daz dv lebetes dennoch		
584	Dv qveme nie in leit noch		
585	Tv zv dinen mvnt		
586	Daz dv fin nach dirre stvnt		
587	Nimmer mere werdest lvt	555	
588	Oder iz get dir vf dine hvt		
589	Hie wanete er sie do		
590	beide mit bet vn̄ mit dro		
591	Gefweiget han donen mocht er		
592	Des antworte im die tochter	560	
593	Si sprach vater wie tvmp ich si		
594	So wont mir doch die witze bi		
595	Daz ir mir fait von dirre not		
596	Ich weiz wol daz des libes tot		
597	Ist stark vnde strenge	565	
598	Swer aber dan die lenge		
599	Mit vngemache leben sol		
600	Dem ist ovch niht zv wol		
601	Swer so dar niht ringet		
602	Daz er vf den alter bringet	570	
603	Den lip mit micheler not		
604	So mvz er doch ligen tot		
605	Vn̄ hat er dan die sele vlorn		
606	So were im bezzer vngeborn		
606a	Daz trawe ich eine wol bewarn	575	
606b	Vn̄ alf tv̄me baz gevarn		
607	Iz ist mir kvmen vf ein zil		
608	Daz ich fin got loben wil		
609	Daz ich den kvrzen lip mac gegebē		
610	Vmb daz ewige leben	580	
611	Daz enfvlt ir mir niht leiden		252 ^{vb}
612	Ich wil mir vn̄ evch beiden		
613	Harte wol mit varn		
614	ich traw iz eine wol bewarn		
615	Vor schaden vn̄ vor leide	585	
616	Alf ich evh bescheide		
617	Wir haben ere vn̄ gvt		

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

618	Daz meinet minez h ^s zen mvt	
619	Wan er vnf nie leit gefprach	
620	Vn̄ vnf daz gvt niht abe brach	590
621	Die wile er vnf leben fol	
622	So ftet vnfer fache wol	
623	Liez wir in er fterben	
624	So mvfte wir ver terben	
625	Den wil ich vnf vristen	595
626	Mit also gvten liften	
627	Da mite wir alle fin genesen	
628	Nv gvnnet mirz wan iz mvz wesen	
629	Die mvter weinende ſprach	
630	Do fi des kindes ernft fach	600
631	Ge denke tochter libes kint	
632	Wie groz die erbeite fint	
633	Die ich dvrch dich erliden han	
634	Laz mich ein bezzer lon enpfan	
635	Dan ich dich hore ſprechen	605
636	Dv wilt min herze brechen	
637	Senfte mir der rede ein teil	
638	Dv wilt allez din heil	
639	An mir ver wurken hin zv got	
640	Ge denkeft dv an fin gebot	610
641	Io gebot vn̄ bat er	
642	Daz man mvter vn̄ vater	
643	Ere ſvllē erbiēte	
644	Vn̄ geheizet daz zv miete	
645	Daz iz der fele genift werde	615
646	vn̄ ein lanch leben vf der erde	
647	Dv gihft dv wolles din leben	
648	Vmbe vnfer zweier vrevde gebē	
649	Do mite wilt tv vnf beiden	
650	Daz leben fere leiden	620
651	Daz din vater vn̄ ich	253 ^{ra}
652	Gerne leben daz ift dvrch dich	
653	Dv folt libe tochter min	
654	Vnfer beider vrevde fin	
654a	Vnfer libe ane leide	625
654b	Vnfer licht der ovgen weide	
655	Vnfer h ^s zen wunne	
656	Ein blvme vnder dinem chvnne	
657	Vnfers alders ein ſtap	
658	Leftv vnf vber din grab	630
659	Sten von dinen ſchvlden	
660	So biſtv von gotes hvlden	
661	Immer me gefcheiden	
662	Daz ver dienſtu an vnf beiden	
662a	Wiltu vnf tochter wesen gvt	635
662b	So folt tv die rede vn̄ ovch den mvt	
662c	Dvrch vnfers herren hvldē lan	
662d	Die ich von dir ſvnmen han	

663	SI sprach mvter ich getrawe dir		
664	vñ minē vater her zv mir	640	
665	Aller der genaden wol		
666	Der vater vñ mvter fol		
667	Leiften eime kinde		
668	Alf ich daz wol ervinde		
669	Von evch beiden aller tegelich	645	
670	Von gotes genaden habe ich		
671	Sele vñ einen schonen lip		
672	Mich lobet man vñ wip		
673	Vñ alle die mich sehende fint		
674	Daz ich fi daz schonfte kint	650	
675	Daz sie ie haben gesehen		
676	Wem fol ich der genaden iehen		
677	Wan evch beiden nehft gote		
678	Ich wil vz finem gebote		
815	Nimmer kvmen wil iz got	655	
816	Wan iz ift felber fin gebot		
819	Ich dvlde iz ane rewe		
820	Ich wil ovch miner trewe		
821	An mir felben niht vergezzen		
822	Iz ift also gemezzen	660	
823	Swer einen andern fo gevrewet hat		253 ^{tb}
824	Daz er selbe vnvro ftat		
825	Daz er einen andern kronet		
826	Vñ sich felben honet		
827	Der trewe der sei gar zv vil	665	
828	Dvrch recht ich evh def volgē wil		
829	Daz ich evch trewe leifte		
830	Vñ mir felben aller meifte		
681	Mvter vil seligez wip		
682	Nv ich sele vñ lip	670	
683	Von ewer zweier genaden han		
684	Lat mich in gotes hvlden ftan		
685	Daz ich fi mvze beide		
686	Von dem tevfel scheide		
687	Vñ sie zv himele mvze geben	675	
688	Dirre kranken werlde leben		
689	Daz ift der sele ver lvft		
690	Ia nv hat mich der gelvft		
691	Noch niht bervret		
692	der zv der helle vuret	680	
693	Des wil ich gote genade fagen		
694	Daz er mir in minē ivngē tagē		
695	Wol die witze hat gegeben		
696	Daz ich vf ditz brode leben		
697	Achte harte cleine	685	
698	Ich wil mich alfvz reine		
699	Antworten in gotes gewalt		
700	Ich fvrchte vñ wurde ich alt		
701	Daz mich der werlde fvze		

702	Gezvckete vnder die vuze	690	
703	Alf fie vil mangan hat gezogē		
704	Der zv der helle wirt be trogē		
705	So wurde ich lichte gote entfait		
706	Den m ^v z ez immer fin geclait		
707	Daz ich biz morgen leben fol	695	
708	Dife werlt gevellet mir niht wol		
709	Ir gemach ist michel arbeit		
710	Ir meiftez lieb ein herzenleit		
711	Ir svzez lon ein bitter not		
712	Ir lanch leben ist der gehe tot	700	
713	Nv enhabe wir niht gewiffes me		253 ^{va}
714	Dan hevte wol vñ morgen we		
715	Vñ doch zv ivngelt tot		
716	Mvter daz ist ein groze not		
717	Nv en stet gebvrt vñ ⁴ noch gvt	705	
718	Schone · fterke · wifer mvt		
719	Nv en vrvmet tygent vñ ere		
720	Vor den tot niht mere		
721	Din vngebvrt vñ vntvgent		
722	Vnfer leben vñ vnfer ivgent	710	
723	Daz ist ein leben vñ ist ein ftovp		
724	Vnfer stete bibet alf ein lovp		
726	Wir fin ein nebel vñ ein rovch		
725	Er ist ein verschaffener govch		
727	Iz fei wip oder man	715	
728	Der sich des niht v̄finnen kan		
729	Vñ dirre werlde folgende ist		
730	Io ist vnf vber den vulen miß		
731	Der pfeller gebreitet		
732	Swen der blick verleitet	720	
733	Der ist zv der helle geborn		
734	Vñ enhat anders niht v̄lorn		
735	Wan die fele vñ den lip		
736	Mvter vil feligez wip		
737	Ge denket an mvterliche trewe	725	
738	Vñ senftet ewer rewe		
739	Die ir hat vmme mich		
740	So verfinnet ovch min vat ^s sich		
742	Der ist ein alfo wifer man		
741	Daz er felden vil wol gan	730	
743	Nv wizzet ir wol daz ir		
744	Ewer vrevde mit mir		
745	Niht lenger mvget gehan		
746	Ob ich lebendic beftan		
747	Ein wenic lenger biu	735	
748	Zwei iar oder drev		
749	So ist min liber herre tot		
750	So kvme wir in fo groze not		

⁴ 717 vñ *übergeschrieben*.

751	Daz vnf befweret wirt der mvt		
752	Vñ daz ir dan fo groz gvt	740	
753	Mit mir niht mvget gegeben		253 ^{vb}
754	Ichn mvze lichte wirs leben		
755	Daz evch liber wer were ich tot		
756	Nv fwige wir dirre grozen not		
757	Daz die vnf icht werre fere	745	
758	Vñ vnf min liber h ^s re		
759	Alfo lange m ^v ze leben		
760	Daz ir mich einē māne mvget geben		
761	Der mir fi rich vñ wert		
762	So ift gefchehen dez ir beide g ^s t	750	
763	So went ir mir fi wol gefchen		
764	anders hat mir min mvt veriehē		
765	Wirt er mir lip daz ift ein not		
766	Wirt er mir leit daz ift der tot		
767	So han ich immerm ^s e leit	755	
768	Vñ bin mit mancher arebeit		
769	Gefcheiden von gemache		
770	Vñ lebe in fvlcher fache		
771	Daz mancher vrowen wirret		
772	Vñ fie an vrevden irret	760	
772a	Nv bin ich evh vil travte		
772b	Vil feligen levte		
772c	Daz keret mir zv g ^v te		
772d	Vñ gevart nach minē m ^v te		
773	Setzet mich in den vollen rat	765	
774	Der da nimmer zer gat		
775	Min gert ein richer bovman		
776	Dem ich mines libes gan		
777	Zwar dem fvlt ir mich geben		
778	So ift wol beftat min leben	770	
779	Des pflvck get eben vñ wol		
780	Sin hof ift allez ratez vol		
781	Da en mevt ros noch rint		
782	Noch die weinenden kint		
783	Din ift zv heiz noch zv kalt	775	
784	Da en wirt der iare nieman alt		
785	Der alt ift der wirt Ivnger		
786	Do en ift weder dvrft noch hvng ^s		
786a	Don ift weder haz noch nit		
786b	Niht wan meyen weter ze aller zit	780	
787	Da en ift deheiner flachte arebeit		254 ^{ra}
788	Niht wan groze libe ane leit		
789	Zv dem wil ich mich zihen		
790	Vñ wil den bv vlihen		
791	Den der ſch ^v re vñ der hagel fleht	785	
792	Vñ der wack abe tweht		
793	Swaz der man ie geranc		
794	Daz iar daz ift in ⁵ fo lanc		

⁵ 794 in *oder* ni?

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

795	Waz er ge erbeiten mac		
796	Daz nimet vil lihte ein halb ^s tac	790	
797	Den bav den wil ich lazen		
798	Der fei von mir v̄wazen		
806/7	Ich wil mich halden an vnfern h ^s rē ih(efu)m crift		
808	Des genade alfo ftete ift		
809	Daz fi nimmer zvr gat	795	
810	Vn̄ daz er zv mir armen hat		
811	Alfo gvte minne		
812	So zv einer richen kvneginne		
831	Wold ir erwenden mir min heil		
832	Zwar ich laz evch ein teil	800	
833	E nach mir weinen		
834	Ich wil mir befcheinen		
835	Des ich mir felber fchvldic bin		
836	zwar ich wil ie dar hin		
837	Da ich volle vrevde vinde	805	
838	Ir habet noch mer kinde		
839	Die lazet ewer vrevde fin		
840	Dvrch got getrofttet evch min		
840a	Der kvrzen vrift vn̄ der zit		
840b	Die alfo fchire geleit	810	
852a	Morgen hilfet vnf min got		
852b	vz von allerflachte not		
853	Des todes geneſe wir		
854	Vn̄ ich verre baz dan ir		
841	Izn kan mir nieman er wern	815	
842	Ichn welle wol er nern		
843	Minen h ^s ren vn̄ mich		
844	Mvter ich horte dich		
845	Klagen vn̄ ſprechen /e/		
846	Iz tete dinem herzen we	820	
847	Soldeſtv ob minem grabe ftan		254 ^{rb}
848	Dv wirdeſt fin vil wol erlan		
849	Dv ſteft ob minem grabe niht		
850	Dort do mir der tot gefchiht		
851	Daz enlet dich niman fehen	825	
852	Iz fol zv falerne gefchen		
855	Do fi daz kint fahen		
856	Nach dem tode alfo gahen		
857	Daz iz fo wizlichen ſprach		
858	Vn̄ menſchliche recht brach	830	
859	Si begonden achten vnder in		
860	Daz den wiſtvm vn̄ den fin		
861	Nicht vol brengen konde		
862	Dehein zvnge in kindes mvnde		
863	Si iahen daz der heilige geift	835	
864	Were der rede volleift		
865	Der ovch fente Nycolavs pflac		
866	Do er in finer wigen lac		
867	Vn̄ in die wiſheit larte		

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

868	Daz er zv gote karte	840	
869	Sin kintlich gemvte		
870	Si bedachten sich in irre gûte		
871	Daz fi niht enwolden		
872	Noch weren enfolden		
873	Daz fi sich hatte an genvmen	845	
874	Ir were der fin von gote kvmen		
875	Vor iamer erkalte in der lip		
876	Daz der meyer vñ fin wip		
877	In dem bette fazen		
878	Alfo daz fi ver gazen	850	
880	Der zvnngen vñ der finne		
879	Dvrch des kindes minne		
881	An den felben stvnden		
882	Alfo daz fie enkvnden		
883	Ein wort niht gefprechen	855	
884	Die giht begonde brechen		
885	Die mvter vor leide		
886	Do fazen fi beide		
889	Vñ dachten waz in tochte		
890	Nv ir niman en mochte	860	
891	Er wern irm willen vñ irm mvt		254 ^{va}
892	Izn were niht alfo gvt		
893	So daz fi iz ir gonden		
894	Wanne finen konden		
895	ir nīmer werden ane baz	865	
896	Geviengen fi der rede haz		
897	Daz mochte in an irem herren		
898	gewerren harte fere		
899	Vñ gewūnen anderf niht da mite		
900	Wan mit willecllichem fite	870	
901	Iahen fi beide do		
902	Daz fie der rede weren vro		
902a	Vñ daz iz fie dovchte in irem mvt		
902b	Vil getrevlichen gvt		
903	Des vrevte sich die schone mait	875	
904	Do iz ein wenic waz betait		
905	Do gienc fie do ir h ^s re flief		
906	Sin gemale im do rief		
907	Liber herre flafet ir		
908	Nein gemale was wirret dir	880	
909	Wie bistv hevt alfo vru		
910	Si sprach da twinget mich dar zv		
911	Daz iamer ewer fiecheit		
912	Daz weiz ich wol daz ift dir leit		
913	Daz haftu an mir erzeiget wol	885	
914	Alf dir got iz v̇gelten fol		
915	Nv en mac iz rat niht gefin		
916	Trawen lieber herre min		
917	Des fol werden vil gvt rat		
918	Sint ewer dinch alfo ftat	890	

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

919	Daz ich evch gehelfen mac		
920	Ich en fvme iz nīmer tac		
921	Ir habet vnf alfo gefait		
922	Ob ir hettet eine mait		
923	Die den tot gerne lite	895	
924	Da genefet ir mite		
925	Die wil ich felber gerne fin		
926	Ewer leben ift nvtzer dēne mī		
926a	Got m̄vz iz fein geclait		
926b	Daz ir iz fo lange hat v̄dait	900	
926c	W ^s iz mir vor drin iaren kvnt		254 ^{vb}
926d	Ir weret nv wol gefvnt		
927	Do genadet ir der herre		
928	Des willen alfo fere		
931	Er ſprach gemale ia en ift d ^s tot	905	
932	Niht ein alfo fenfte not		
933	Alf dv dir haft erdaht		
934	Dv haft mich des wol innē braht		
935	Mochtes dv dv hvlfes mir		
936	Des genvget mir von dir	910	
939	Ichn fol an dich niht gern		
940	Dv macht mich vrowe niht ernern		
941	Daz dv nv gefprochen haft		
942	Der trewe der dv an mir begaft		
943	Der vergelde dir got	915	
944	Iz were der lantlevte ſpot		
945	Daz ich mich nach dirre ftvnde		
946	Der arcedie vnder wunde		
947	Vñ mich daz niht vervienge		
948	Alf iz vil lichte er gienge	920	
949	Dv tvft alf die kint		
950	Die gehes gemv̄tes fint		
951	Swaz in kvmet in den mvt		
952	Iz fei vbel oder gvt		
953	Dar zv wirt in vil gach	925	
954	Vñ ge rewet fi dar nach		
955	Gemale alfo tvf dv		
956	Iz were dir zv mvte nv		
957	Der iz von dir nemen wolde		
958	Alf man iz wol enden folde	930	
959	So gerewe ez dich doch		
960	Daz fie ſich noch		
961	be dechte des bat er		
962	Din mvter vñ din vater		
963	Die mvgen din vrowe niht enpern	935	
964	Ichn wil ires leides niht gern		
965	Daz fi mir ie genaden taten		
966	Daz fie dir beide raten		
967	Liebes kint des volge dv		
968	Do lachte er nv zv	940	
969	Wan er ſich wenic des verfach		255 ^{ra}

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

970	Daz im fint da von gefchach		
972	Ir vater vñ ir mvter ie		
973	Die ſprachen beiden ſamt hie		
973	Trewen lieber herre	945	
974	Ir habet vñ vil fere		
975	Geliebet vñ ge eret		
976	Izn were niht wol vkeret		
977	Wirn lontens evch mit gvte		
978	Vñfer tochter iſt des zv mvte	950	
979	Daz ſi den tot dvrch evch dole		
980	Nv gynne wir iz evh wole		
980a	Wir haben ſi dar vmbe her bracht		
980b	Sie enhat ſich kvrze niht bedaht		
981	Iz iſt hevte der dritte tac	955	
982	Daz ſi vñf allez ane lac		
983	Daz wir iz ir gvnden		
984	Nv hat ſie iz an vñf fvnden		
985	Got laze evh mit ir genefen		
986	Wir wollen ir dvrch evh entwefen	960	
987	DO nv ſin gemale bot		
988	Vur ſinen ſichtū iren tot		
989	Do er irn rechten ernlt fach		
990	Do wart michel vngemach		
991	Rvweclich gebere	965	
992	vñ milliche ſwere		
993	Do begonde ſich heben vnder in		
994	zwifchen dem kinde vñ den drin		
999	Do begond ovh der herre		
1000	zv denkene alfo fere	970	
1001	An des Kindes trewe		
1002	In begreif ein ſvlche rewe		
1002a	Daz er ſi drvckete an ſine brvſte		
1002b	Daz er ſi niht enkvſte		
1002c	Daz liez er dvrch ſine ſicheit	975	
1002d	Dar nach begreif in ein fvzez leit		
1003/4	Daz er zwivelen began		
1005/6	weder im bezzer were gelazē od ^s getan		
1011	Zv ivngeſt do bedachte ſich		
1012	Ir herre der arme heinrich	980	
1013	Vñ be gonde ſagen vnder in		255 ^{rb}
1014	Groze genade in allen drin		
1015	Der trewe vñ des gvtes		
1016	Die mait wart riches mvtes		
1017	Do er ir volgte gerne	985	
1018	Sie bereiten ſich gegen ſalerne		
1019	So ſie aller baldeſt mochten		
1020	Daz der meide wol an tochte		
1021	Daz waz ſchire bereit		
1022	beide pfert vñ kleit	990	
1023	Daz ſie nie getrvc vor der zit		
1024	hermel vñ ſamit		

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

1025	Den besten zobel den man vant		
1026	Der was der meide gewant		
1026a	Sie schein fo schone in fwach ^s wat	995	
1026b	Daz fi nv gar zv wunsche ftat		
1027	Nv enkonde evh niemā vollen sagē		
1028	Ires h ^s zen rewe vñ ouh ⁶ ir clagē		
1029	Der mvter grimmigez leit		
1030	Vñ ovh des vater arbeit	1000	
1033	Do fi ir libez kint von in		
1034	Vurten fo gefvndez hin		
1035	In einen fo gewillichen tot		
1036	Wan daz in fenfte dife not		
1037	Die reine gotes gvte	1005	
1038	Da von ovch daz gemvte		
1039	Dem cleinen kinde beqvam		
1040	Daz iz den tot gerne nam		
1041	Iz was vf iren rat bekvmen		
1042	Hie mite fo was in bevnñ	1010	
1043	Mancher hande fwere		
1044	Wande iz anders wnder w ^s e		
1045	Daz ir herze niht zv brach		
1046	Zv liebe waz in vngemach		
1047	Vñ enhatten keinerflachte not	1015	
1048	Vmbe ires liben Kindes tot		
1049	Svft vur gegen Salerne		
1050	Vrolichen vñ gerne		
1051	Die mait mit irem herren		
1052	Si cleite niht fo fere	1020	
1053	Wan daz der weck fo lanc was		255 ^{va}
1054	Daz fie fo lange ge nas		
1054a	Do er vf daz velt qvam vor die ftat		
1054b	Got er innenlichen bat		
1054c	Daz fin reife were bewant	1025	
1054d	Daz er ein fo wit lant		
1054e	Hinder im mvfte lazen		
1054f	Des bat er got vf der strazen		
1054g	Oder mit deheinen vneren		
1054h	Ze lande mvften keren	1030	
1054i	Des antworte im die schone mait		
1054j	Si sprach herre iz ist evh wol gefait		
1054k	Swer lip hat vñ gvt		
1054l	Der fal ovch haben fteten mvt		
1054m	Vñ fol got vor ovgen han	1035	
1054n	So enkan im nimmer miffe gan		
1054o	Nv tvt iz noch des volget mir		
1054p	Lat ewer zwifeliche gir		
1054q	Got gibt evch wider ewern gefvnt		
1054r	Ir gewinet gvtes vollen grvt	1040	
1055	DO er fi do brachte		

⁶ 1028 ouh] u aus c korrigiert?

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

1056	Da hin da er gedachte		
1057	Do er sinen meister vant		
1058	Do wart in alzehant		
1059	Werlichen gefait	1045	
1060	Er hette bracht eine mait		
1061	Die er in gewinnen hiez		
1062	Dar zv er fie in sehen liez		
1063	Iz dovchte in gar vnbillich		
1064	Er sprach kint haft dv dich	1050	
1065	Dife rede selber an genvmen		
1066	Oder bistv hie zv bekvmen		
1067	Von dines herren dro		
1068	Do antworte fie im fo		
1069	Daz fie selber die rete	1055	
1070	Von irem herzen hete		
1071	Des nam in michel wunder		
1072	Er wifte fie befvnder		
1073	Hin dan also fere		
1074	Vn vragete ob fie ir h ^s re	1060	255 ^{vb}
1075	Die rede hette vz er drot		
1076	Er sprach kint dir ist not		
1077	Daz dv dich bedenkes baz		
1078	Ich sage dir rechte vmme waz		
1079	Wie dv / den tot liden mvft	1065	
1080	Ob dv daz niht gerne tvft		
1081	So ist din ivnger lip tot		
1082	Vn vrvmet vnf niht vmb ein brot		
1083	Nv enhil mich dines willen niht		
1084	Ich sag dir wie dir geschicht	1070	
1085	Ich zie dich vz so stetv bloz		
1086	So ist din schame also groz		
1087	Die dv von schvlden dan haft		
1088	wan dv nacket vor mir staft		
1089	Ich binde dir bein vn arm	1075	
1090	Sich ob dich din schoner lip erbarm		
1091	Ich sag dir dinen smerzen		
1092	Ich fnit dich gegen dem h ^s zen		
1093	Vn breche iz lebendic von dir		
1094	Vrewelin nv sage mir	1080	
1095	Wie din wille dar vmb stê		
1096	Izn geschach nie kinde fo we		
1097	Alf dir von mir mvz geschen		
1098	Daz ich iz tvn fol vn sehen		
1099	Da habe ich groze forge zv	1085	
1100	Sich wie iz dime libe tv		
1101	Ge rewet iz dich harez breit		
1102	So habe wir alle vnser arbeit		
1103	Vn dv dinen lip verlorn		
1104	Also wart fie tevre befrown	1090	
1105	Daz fie sich erkente stete		
1106	Oder sich fin abe tete		

1107	DEs antworte im die schone mait		
1114	Si sprach ich bin ein lvtzel \dot{v} zait		
1118	Einen zwifel ich gewonnen han	1095	
1117	Wizzet ir wie der ift getan		
1119	Ich vurchte daz vnser arebeit		
1120	Von ewer grozen zageheit		
1121	Vnder wegen belibe		256 ^{ra}
1122	Izn zeme einem wibe	1100	
1123	Ir sit eines hafen genoz		
1124	Wie ift ewer angeft fo groz		
1125	Vmb daz ich erfterben fol		
1126	Zwar ir handelt niht wol		
1127	Ewer kvnft vn ewer meifterfchaft	1105	
1128	Ich bin ein mait vn han die kraft		
1129	Tvrret ir mich finden		
1130	Ich tar iz wol er liden		
1130A	Ir fait mir vil von fvlcher not		
1130B	Vn wenet des daz ich den tot	1110	
1130C	Defter vorchtlicher lide		
1130D	Da habet ir mir ge libet mite		
1157	Vn reizet mich vafte dar zv		
1158	Ich weiz wol dvrch wen ich iz iz tv		
1159	In des namen iz gefchen fol	1115	
1160	Der erkennet ftarken dinft wol		
1161	Er let fin vn gelonet niht		
1162	Ich weiz wol wez got felbe giht		
1163	W ^s fweren dienft leifte		
1164	Des lon fie allermeifte	1120	
1130a	D ifen grimmiclichen tot		
1130b	Vn dife engelliche not		
1131	Vn dife milliche arebeit		
1132	Die ir mir vor hat gefeit		
1133	Die hatte ich an evch wol \dot{v} num	1125	
1134	Ich were niht anderf here kvn		
1135	Wan daz ich mich wefte		
1136	An trewen alfo vefte		
1137	Daz ich iz wol dvlde		
1138	Mir ift bi ewere hvlde	1130	
1139	blode vorchte gar benvmen		
1140	Vn ein fo vefter mvt bekvn		
1141	Daz ich alf engellichen ftan		
1142	Alf ich zv einem tantze fvlle gan		
1142a	Ich bin mir selber alfo holt	1135	
1142b	Ich gebe min kvmpfer vme golt		
1143	Wie groz daz min angeft ift		
1144	Der tot fich in einer vrift		
1145	An minem libe vol enden mac		256 ^{rb}
1146	Mich dvncket daz der eine tac	1140	
1147	Nicht zv tvre fi gegeben		
1148	Vmbe daz ewige leben		
1155	Dvrch got endet iz enzit		

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

1156	Lat fehen ob ir ein meifter fit	
1171	Do er vur er daz fie were	1145
1172	Genvc wandelbere	
1173	Do vur er fie hin dan	
1174	Wider zv dem fichen man	
1178	Er ſprach h ^s re habet vrolichē mvt	
1177	ewer mait die ift gvt	1150
1179	Ich mache evch ſchire gefvnt	
1180	Dannen vurt er fie an der ftvt	
1181	In ſin heimlich gemach	
1182	Da in nieman enfach	
1183	Einen rigel warf er vor die tvr	1155
1184	Der arme heinrich beleip da vur	
1185	Er wolde in niht fehen lan	
1186	Wie ir ende were getan	
1187	In der kemenaten	
1188	Die er wol beraten	1160
1189	Von gvter arzedie vant	
1190	Do hiez er ſi alzehant	
1191	Ab zihen daz cleit	
1192	Des was fie vro vñ gemeit	
1192a	E/ er daz wort vollen ſprach	1165
1192b	Iren bvffem fie vf brach	
1193	Vñ raiz die claider von d ^s nat	
1194	alvvft beleip fie ane wat	
1195	Vor im ftende alfo bloz	
1196	Vñ enfchemte ſich niht harez groz	1170
1197	DO er fie fo ſchone fach	
1198	In ſinem herzen er do iach	
1199	Daz ſvlche creatvre	
1200	Der werlde were tevre	
1201	So fere erbarmte fie in	1175
1202	Daz im der mvt vñ d ^s fin	
1203	An ir vil nach was verzait	
1204	Do fach ovch die ſchone mait	
1205	Einen tifch bi ir ſtan	256 ^{va}
1206	Da hiez er ſi vf gan	1180
1206a	Der ſprvnc was ho vñ lanc	
1206b	Den die mait vf den tifch ſpranc	
1207	Dar vf er fie vil vaſte bant	
1208	Do nam er in ſin hant	
1209	Ein meffer daz da bi lac	1185
1210	Des er zv ſvlchen dingen pflac	
1211	Daz waz ſcharf vñ breit	
1212	Wan daz iz niht fo wol enfneit	
1213	Alf im lip were gewefen	
1214	Do fie niht lenger folde genefen	1190
1215	Do erbarmte in ir not	
1216	Er wolde ir fanfte tvn den tot	
1217	Do lag ovch da bi ein	
1218	Alfo gvt wetzſtein	

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

1219	Da begonde er an ftrichen	1195	
1220	So rechte mvzlichen		
1221	Do er daz ftrichen erhorte		
1222	Sine vrevde gar verftorte		
1223	Der arme heinrich da fvr		
1224	Er lac vzen bi der tvr	1200	
1224a	Vñ gedacht an des Kindes trewē		
1224b	Si begonde in fere rewē		
1225	Vñ erbarmte in alfo fere		
1226	Daz er fie nimmere		
1227	Lebendig folde fehen	1205	
1228	Er begonde fvchen vñ fpehen		
1229	Biz daz er bi im vant		
1230	Ein hol gen dvrch die want		
1231	Do fach er fie anden ftvnden		
1232	Nacket vñ gebvnden	1210	
1241	Do er fie fo fchone an fach		
1242	Wider fich felben er do fprach		
1243	Dv haft einen alweren gedanch! ^{p27}		
1244	Din fin ift leider worden kranc		
1249	Daz dv ditz fmelich leben	1215	
1250	Daz dir got hat gegeben		
1251	Niht gedvldiclichen treift		
1252	Vñ dv doch niht rechte enweißt		256 ^{vb}
1253	Ob dich des Kindes tot er nert		
1254	Swaz dir got hat befchert	1220	
1255	Daz laz allez gefchen		
1256	Dvnen macht ires todes niht gefehen		
1257	D ie rede liez er alzehant		
1258	Er begonde cloppfen an die wāt		
1259	Vñ hiez fich lazen dar in	1225	
1260	Do fprach der meift ^s ichn bin		
1261	Nv niht mvzick dar zv		
1262	Daz ich evh icht vf tv		
1265	Beitet biz daz ditz erge		
1266	Neina meifter fprechet mich e	1230	
1269	Er gienc vñ liez in ein		
1270	Do gienc der arme heinrich hin		
1271	Do er fie ^h ⁸ gebvnden fach		
1272	Wider den meifter er do fprach		
1277	Ir fvlt fie wider vf lan	1235	
1278	Daz gvt als ich gedinget han		
1279	Daz wil ich evch vil gerne geben		
1280	Ir fvlt die mait lazen leben		
1233	Ir lip der ift fo minnenlich		
1274	weizgot nv en mag ich	1240	
1275	Ires todes niht gefehen		
1276	Gotes wille mvze gefchen		

⁷ 1243 gedanch *gebessert aus* danch.

⁸ 1271 sie *in Ba gebessert aus* fieh durch *Pungierung* des h.

1280e	Er ſprach h ^s re wolt ir der trewe pflegē	
1280f	Daz ir evch der meide wollet erweġ	
1280g	Liber herre daz tvt	1245
1280h	Ir wille der ift gar gvt	
1280i	Evch zv bvzen ewer not	
1280j	Dar vmbe m ^v fte ſie ligen tot	
1280k	D Er arme heinrich do ſprach	
1280l	E ich ditz vngemach	1250
1280m	Dvlden me wan tvfent iar	
1280n	Ich gewere evch meift ^s vor war	
1280o	Daz ir mir niht weizzet wan gvt	
1280p	Er gewan einen vrolichen mvt	
1280q	Do er die mait folde lazen leben ⁹	1255
1280r	Svft wart der lip ir gegeben	
1280s	Daz ſie des todes niht enleit	
1280t	Die bant der meifter vf ſneit	
1280u	Vn̄ reichte ir die cleider	257 ^{ra}
1280v	Da gefchach nie h chinde leider	1260
1281	D O die mait do gefach	
1282	Daz ir daz ſterben niht gefchach	
1283	Da was ſie befweret mite	
1284	Si brach ire zvcht vn̄ ire ſite	
1284a	Zv der brvft ſie ſich fluc	1265
1284b	Si hatte leide genvc	
1285	Si rovft vn̄ cratzte ſich	
1286	Ir geberde was ſo iemerlich	
1287	Daz iz niman hette gefehen	
1288	Ime were zv weinnen gefchen	1270
1289	Vil lvte ſie ſchrei	
1290	Owe mir vn̄ owi	
1291	Daz ich ie wart geborn	
1292	Nv han ich alreft vlorn	
1293	Die richen himel chrone	1275
1294	Die were mir zv lone	
1295	Hevte gegeben vmme die not	
1296	Nv alreft bin ich tot	
1297	Owe genediclicher criſt	
1298	Was eren vn̄ benvmen ift	1280
1299	Mime herren vn̄ mir	
1300	Nv enpirt er vn̄ ich en pir	
1301	Der eren der vns was gedacht	
1302	Ob ditz were volbracht	
1303	So were im der lip genesen	1285
1304	Vn̄ ich m ^v ft immer heilic wesen	
1305	W ie vil ſie bete vme iren tot	
1306	Ir waz dar zv ſo not	
1307	Do nieman nah irem willen tete	
1308	Weder dvrch drowe noch dvrch bete	1290
1309	Do hvb ſich ein ſchelden	

⁹ 1280q vgl. 1280: Ir ſvlt die mait lazen leben.

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

1310	Si sprach ich mvz en gelden		
1311	Mines herren zageheit		
1312	Mir han die levte war gefeit		
1313	Ovch han ich iz selber wol gefehen	1295	
1314	Ich horte ie die levte iehen		
1315	Min herre were biderbe vñ gvt		
1316	Vñ trÿge vestes mannes mvt		
1317	Daz weizgot wol sie hant gelogē		257 ^{tb}
1318	Die werlt was ie mit im betrogē	1300	
1319	Er waz alle fine tage		
1320	Vñ ist noch hevte ein werlt zage		
1320a	Daz im einez kindes tot		
1320b	hvlfe vz aller flachte not		
1320c	Daz im ane fvnde were	1305	
1320d	Vñ ane lafter bere		
1323	Des entravt er niht v̄dvlden		
1324	Se herre von welchen schvldē		
1325	Er schrachet ir do man mich bāt		
1326	Nv was doch ein veste want	1310	
1327	Zwifchen evch vñ mir		
1328	Daz weizgot nv entvret ir		
1329	Einen vrenden tot niht gefehen		
1330	Ich wil evch getrevlichen iehen		
1331	Daz evch niman niht entvt	1315	
1332	Izn si evch nvtze vñ gvt		
1332a	Ob ir iz dvrch ewer trewe lat		
1332b	Daz ist ein alfo fwacher rat		
1332c	Des evch got niht danken wil		
1332d	Der trewen der ist gar zv vil	1320	
1332e	Vñ mines herzen fere		
1332f	Im dvrfet nimmer mere		
1332g	Mir noch anders nieman clagē		
1332h	Ich wil iz evch werlichen sagē		
1332i	Verfprechet ir daz arzetbvch	1325	
1332j	Daz weiz got wol ich en rvch		
1332k	Wie lange evch got den lip qvelt		
1332l	Nv ir mir niht volgen welt		
1337	Swaz sie scheltens begienc		
1338	Der arme heinrich iz enphiēc	1330	
1340	Ge dvldlichen vñ wol		
1339	al ein hvbfch ritter fol		
1341	Dem gantzer tvgende nie gebragt		
1342	Do der genadelofer gaft		
1344	Sinen arcet hatte bereit	1335	
1343	Vñ fine ivncvrowen ge cleit		
1347	Do vur er heim zv lande		
1348	Swie daz er erkande		
1349	Daz er da heime fvnde		257 ^{va}
1350	Mit einem gemeinem mvnde	1340	
1351	Nicht wan lafter vñ spot		
1352	Daz liez er allez hin zv got		

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

1353	Do hatte sich ovch die schone maît	
1354	Gar ver weinet vñ v̄clait	
1355	Sere biz vf des libes tot	1345
1356	Do erkante ire trewe vñ ire not	
1357	Cordis peccator	
1358	Da deheines herzen tor	
1359	Nimmer vor bellozzen ift	
1360	Der dvrch sine svze lift	1350
1361	An ir des gervchte	
1362	Daz er sie verfvchte	
1363	Alfo rechte volleclichen	
1364	Alfo ovch ioben den richen	
1365	Da gedacht vnfer h ^s re crift	1355
1366	Wie lieb im trewe ift	
1367	Vñ schiet sie do beide	
1368	Von allem irem leide	
1373	Vñ machte den h ^s ren vf dem wege	
1374	Von vnserf herrengotes pflege	1360
1374a	An aller flachte zwifele	
1374b	Gefvnt an finem libe	
1376	Daz er also wol genas	
1377	Alf er vor zweinzick iaren was	
1377a	DO die zeichen waren geschen	1365
1377b	Als wir ditz bvch horen iehen	
1377c	Da die warheit stet geschriben	
1377d	Izn wart niht lenger v̄fwigen	
1386a	Iz wurden lantmere	
1386b	Daz genesen were	1370
1386c	Der gvte herre heinrich	
1386d	Des vreweten alle die levte sich	
1386e	Izn ẽ neme denne etefwen d ^s nit	
1386f	Der fider adames zit	
1386g	In der werlde nie gelac	1375
1386h	Noch geleit biz an den fvnes tac	
1387	R ine vrevnt die besten	
1388	Die sine kvnft weften	
1389	Die riten vñ giengen	257 ^{vb}
1390	Do sie in enpfiegen	1380
1391	Gegen im wol dri tage	
1392	Sie gelovbeten anders deheiner fage	
1393	Wan irre selbes ovgen	
1394	Sie kvren die gotes tovgen	
1395	An finem schonem libe	1385
1396	Dem meier vñ finem wibe	
1398	Man en wolle sie rechtes rovbē	
1397	Ir svlt irz wol gelovben	
1399	Daz sie da heime niht beliben	
1400	Die vrevde ift immer vngefchribē	1390
1401	Die sie beide hatten	
1402	Do sie got hatte beraten	
1409	Daz gefvnt waren bede	

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

1405	Ir tochter v̄n ir herre	
1410a	Do ſi dar ſolden gahen	1395
1410b	Da ſi ſie mv̄ſten enphahen	
1411	Der grvz waz vnder ſniten	
1412	Mit feltzenen ſiten	
1413	Mit drivalder vrevde groz	
1414	Daz daz lachen begoz	1400
1415	Der rein von den ovgen	
1416	Daz iſt ane lovgen	
1417	Sie chv̄ſten irer tochter mvnt	
1418	Michel me wan driftvnt	
1419	Ovch en pfiengen in die ſwabem	1405
1420	Mit herlicher gaben	
1421	Iz waz ein williclicher gr̄vz	
1422	Ein ieſlich man des iehen mvz	
1425	Daz grozer vrevde nie wart	
1426	Swie ez an iren heim vart	1410
1428	Vurbaz er gienge	
1427	Oder wie ſie ī enpfiengē	
1429	Was mag ich da von geſprechē me	
1430	Her wart richer vil dan /e/	
1431	Des gvtes v̄n der eren	1415
1432	Daz begonde er allez keren	
1433	Williclichen hin zv got	
1434	V̄n leiſte gerne me ſin gebot	
1435	Baz dan er /e/ tete	258 ^{ra}
1436	Des beliben ſie in irre ſtete	1420
1437	Der meier v̄n die meierin	
1438	Die hatten wol vmbe in	
1439	̄dienet ere vnde gvt	
1440	Er hatte nie ſo ſwachen mvt	
1441	Izn were rechte wol bewant	1425
1442	Zv eigene gab er in alzehant	
1444	Die erde v̄n die levte	
1443	Daz breite gerevte	
1445	Do er ſiecher vfe lac	
1446	Siner genaden er do pflac	1430
1449	Als einer vrowen v̄n baz	
1450	Daz recht gebot im daz	
1450a	Vch ſin tvgenthafter mvt	
1450b	Er was getrewe v̄n gvt	
1451	Da begonden im die wifen	1435
1452	Raten v̄n priſen	
1453	Vmb elich vriat	
1454	Vngeſament was der rat	
1455	Er ſait in allen ſinen mvt	
1456	Er ſprach dv̄ncket iz ſi gvt	1440
1457	Er wolde ſich befenden	
1458	V̄n die rede vol enden	
1463	Wie ſchire er da gewan	
1464	Vrevnt mage Dinſtman	

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

1465	Vñ tet iz in allentfamt kvnt	1445	
1466	Do sprach ein ge meiner mvnt		
1467	Iz were gvt vñ zit		
1468	Do hvb sich ein michel ftrit		
1469	Zwiffchen dem rate vñder in		
1470	Der eine reit her · der ander hin	1450	
1471	Alf die levte taten		
1472	Do man folde raten		
1473	Ir rat der was millich		
1474	Do sprach der h ^s re heinrich		
1475	Nv ift evch allen wol kvnt	1455	
1476	Daz ich waz in kvrtzer ftvnt		
1477	Harte vngeneme		
1478	Vñ der werlde wider zeme		
1480	Nv han ich einen gefvnden lip		258 ^{tb}
1479	Nv schewet mich wed ^s mā noch wip	1460	
1481	Von vnfers herren gebot		
1482	Nv ratet mir alle dvrch got		
1483	Von dem ich die genade han		
1484	Die got zv mir hat getan		
1486	Wie ich iz v̄ schvlde wider in	1465	
1487	Sie sprach enemet evch einē fin		
1488	Daz evh lip vñ gvt		
1488a	Dar zv ewer fteter mvt		
1489	Immer vndertan fi		
1490	Sin gemale ftvnt da bi	1470	
1491	Die er vil liplich ane fach		
1492	Er vmbe viench fie vñ sp ^a ch		
1493	Nv ift evch allen vol gefait		
1494	Daz ich von dirre schonen mait		
1495	Minen lip gefvnden han	1475	
1496	Die ir vor evh hie sehet ftan		
1497	Nv ift fi vri alf ich da bin		
1498	Nv retet mir aller min fin		
1499	Daz ich fie zv einer vrowen neme		
1500	Got gebe daz iz evh wol gezeme	1480	
1502	Mag aber des niht ergan		
1502a	So fvlt ir merken fvnder wan		
1503	So wil ich bliben ane wip		
1504	Wan ich han ere vñ lip		
1505	Nicht wan von iren schvlden	1485	
1506	Dvrch vnfers herren hvlden		
1507	So bit ich evh alle		
1508	Daz iz evch wol gevalle		
1511	Daz davchte fie ein fvge		
1512	Da was pfaffen genvge	1490	
1513	Die gaben fie im zv einer elichē kone		
1513a	Nach wertlicher wone		
1513b	Wolden fie beide niht		
1513c	Zweier engel zv verficht		
1513d	Schein an in beiden	1495	

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a

1513e	Do sie sich mv̄ften scheiden		
1513f	Er hette sie wol beflafen		
1513g	nach wertlichem schafen		
1513h	Vor gote er sichez getroste		258 ^{va}
1513i	Er tet sich in ein kloster	1500	
1513j	Vñ bevalch sich der vrien		
1513k	Gotes mv̄ter fente marien		
1513l	Da bi in einen tv̄m		
1513m	Wie mocht er immer baz ge tv̄n		
1515	Da ver dienten sie beide geliche	1505	
1516	Daz vrone himelriche		
1517	Daz lon m̄z vñf allen		
1518	Zv iungeft gevallen		
1519	Daz sie da genamen		
1520	Des helfe vñf got amen	1510	
1520a	Dvrch finer martir ere		
1520b	Nv en ist der rede niht mere	1512	

Hartmann von Aue: Der arme Heinrich. Transkription der Handschrift B^a